

1330 Päckchen gehen auf eine weite Reise

Ukrainefreunde verschickten Geschenke an Kinder

Gotha. (tlz) Am Mittwoch Vormittag haben die Gothaer Ukrainefreunde aus der Küsterei der Augustinerkirche und aus ihrem Lager in der Langensalzaer Straße insgesamt 1330 liebevoll gepackte Weihnachtspäckchen in einen Klein-Laster und einen Transporter nach Gera verladen.

„Wir freuen uns sehr, dass unserer Bitte um Hilfe zur Weihnachtsfreude für so viele ukrainische Waisenkinder und Kinder in sehr ärmlichen Verhältnissen entsprochen wurde“, sagt Dietrich Wohlfarth, Vorsitzender der Ukrainefreunde.

Die Päckchen wurden in

Gera-Rusitz bei Frieder Neumärker zwischengelagert und gehen von dort in dieser Woche per Sattelzug in die Ukraine. Frieder Neumärker reist mit Helfern Anfang Januar in die Ukraine und wird die Päckchen in den Tagen des ukrainischen Weihnachtsfestes in 15 Waisenhäusern und an circa 250 armen Familien sowie an 2400 Kinder verteilen. Auch das Waisenhaus in Dumanzy im Rajion Cherkassy, das durch die Augustinergemeinde Gotha, ihrer Partnergemeinde in Lemgo und den Ukrainefreunden aus Gotha aufgebaut wurde, erhält für alle Kinder Weihnachtsgeschenke, erklärt

Wohlfarth.

Für den Transport und sonstige Kosten konnten die Ukrainefreunde Frieder Neumärker aus Spenden der Gothaer Aktion 800 Euro überreichen.

Allen Bürgern aus Gotha und dem Landkreis, die sich in großzügiger Weise mit liebevoll gepackten Geschenkpaketen oder Geldspenden an dieser Aktion beteiligt haben, möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen, so der Vereinsvorsitzende.

Sobald Frieder Neumärker von seiner Tour aus der Ukraine zurück ist, will der Gothaer Verein über dessen Erfahrungen berichten.



Die Gothaer Ukrainefreunde verladen vor der Augustinerkirche zwei Transporter mit unzähligen Weihnachtspäckchen, die für Kinder und Familien in der Ukraine bestimmt sind. Foto: nh